

Zum Abschluss noch bei strömendem Regen...

.... Bericht über den Springkurs bei Petr Reznar

Auch dieses Jahr hat die RGL einen Springkurs unter der Leitung von Petr Reznar ausgeschrieben.

Sieben Reiterinnen und ein Reiter haben die Chance genutzt und sich für das Training angemeldet. Petr Reznar hat es auch dieses Jahr verstanden, die Trainings aufbauend, motivierend und niveaugerecht zu gestalten. Er ging im Training individuell auf jedes Paar ein und wir feilten gemeinsam an den Schwachstellen.

Meistens wurde auf dem Sandviereck mit kleinen Dressurlektionen und Gymnastik begonnen, bevor wir, sofern das Wetter dies erlaubte, auf den Springplatz wechselten. So konnten wir uns wunderbar "einturnen" und auf dem Springplatz zeigen, was wir gerade gelernt hatten. Die Vierbeiner haben motiviert mitgemacht und wir Reiter (ich hoffe das trifft auch auf die anderen Teilnehmer zu) hatten auf dem Heimweg ein gutes Gefühl.

Das ist für mich immer das schönste Kompliment an einen Trainer, wenn die Pferde nach dem Training motiviert sind für mehr und die Reiter das Gefühl haben, es sei eigentlich nichts zu hoch oder zu schwer!



Leider hatte Petrus am letzten Tag des Trainings ganz schlechte Laune... Es goss den ganzen Abend wie aus Kübeln! Wie oft sich Petr an diesem Abend umziehen musste, entzieht sich meiner Kenntnis. Es dürften einige Male gewesen sein... Ich für meinen Teil war nach der letzten Stunde nass bis auf die Haut!

Wie mir aber aus zuverlässiger Quelle berichtet wurde, haben mit einer einzigen Ausnahme alle Teilnehmer das Training auch in strömendem Regen absolviert. Das will doch etwas heißen, oder? Es ist deshalb zu hoffen, dass sich nächstes Jahr noch ein paar Teilnehmer mehr anmelden und von dieser super Gelegenheit profitieren.

...denn die Chippflicht für Pferde lässt ja noch etwas auf sich warten....

Bis dann können wir noch selber üben...



Susanne Krähenbühl